

Hier kann geholfen werden

Ausbildungsbrücke kooperiert mit der GMS



Machen sich für die Bildung schwacher Schüler stark, von links: Anke Cornelius-Heide, Koordinator Walter Wolf, Patin Maria Schwirzke, Schulleiterin Sabine Schwartz, Lehrerin Jule Bienas, Koordinator Reinhard Boucsein und Rolf Schulz vom Diakonischen Werk. Foto: Laubeck

Schülern, deren Abschluss auf der Kippe steht, kann geholfen werden. Die Ausbildungsbrücke Dithmarschen kooperiert nun auch mit der Gemeinschaftsschule Meldorf.

MELDORF (el) Die Ausbildungsbrücke, eine Einrichtung der Diakonie, will Schüler durch ehrenamtliche Paten individuell fördern und motivieren. „Jeder Schulabschluss, der geschafft wird, ist ein Erfolg“, sagt Walter Wolf, der das Projekt, das vor drei Jahren in Heide ins Leben gerufen wurde, koordiniert.

Die Idee der Ausbildungsbrücke ist es, Schülern von Regional- und Gemeinschaftsschulen, die Probleme im Schulalltag haben oder bei denen die Gefahr besteht, dass der Schulabschluss nicht erreicht wird, Hilfe durch ehren-

amtliche Paten anzubieten. Diese unterstützen die Schüler in den letzten beiden Schuljahren, zeigen ihnen Perspektiven auf und machen ihnen Mut.

Ehrenamtliche Paten gesucht

„Wir wollen dazu beitragen, Schülern mit Migrationshintergrund die Integration in den Schulalltag zu erleichtern und deren Chancen zu verbessern“, sagt Wolf. „Paten bringen ihre Lebens- und Berufserfahrung ein und werden so neben den Eltern zu zusätzlichen Ratgebern.“ Die Ausbildungsbrücke kann bereits auf einige Erfolge zurückblicken. In Heide, wo bereits ein Kreis von zehn Paten aktiv ist, konnte eine Reihe Jugendlicher zu

mehr schulischer Leistung motiviert werden, im Ergebnis sogar mit guten Noten im Abschlusszeugnis.

„Für Meldorf ist das ein Gewinn“, sagt Bürgermeisterin Anke Cornelius-Heide, die für das Projekt an der Gemeinschaftsschule die Schirmherrschaft übernommen hat. „Wir können es uns nicht leisten, dass Kinder durch das Bildungssystem fallen.“ Die Ausbildungsbrücke sucht nun weitere Ausbildungspaten aus Meldorf und Umgebung, die bereit sind, Schüler der Gemeinschaftsschule Meldorf beim Übergang von der Schule in die Ausbildung zu unterstützen.

Wer Interesse hat, kann sich an Koordinator Walter Wolf, unter ☎ 0481/8556066, oder per Mail an w.wolf@dw-dith.de wenden.

Südanzeiger vom 08.10.2014